	ststelle ekostenabrec	hnung einer	□ Die	enst	,	_	intragsteller deutlic ortbildungsreise		szufüll IT-Re i		utreff	endes ankreuzer	
1.	Bedienstete(r):												
	Name Geschäftsz d I SE		Refe	erat (dienst) b)		a) Adresse der Wohnung, von der aus arbeitstäglich der Dienst angetreten wird b) Adresse an weiterem Wohnort (ggf. Familienwohnort) c) Adresse vorübergehender Aufenthaltsort							
						a) b)							
		<u> </u>				c)			_				
	Zum Zeitpunkt der Reise war ich: Bankverbindung:			☐ Beamter/Richter ☐ IBAN			Arbeitnehmer		Beamter a. W.			☐ Auszubildender Geldinstitut	
	Ich gehöre zu d § 3 Abs. 2 I § 3 Abs. 2 I Hausstand	em Personenkreis n Nr. 1 SächsTGV (z. Nr. 2 SächsTGV (Ar haben)	ach B. Verh ndere a	neira Is vo	tete, die mit dem on vorstehendem	Eheg Satz	ärtigen Geschäftsort vo atten in häuslicher Ger erfasste Personen, die n erfasste Personen, z. E	neinso als Ha	chaft le	ben) eter oder Eiger	ıtümei	r einer Wohnung eir	
	Reiseziel(e):												
	Reisezweck:												
	Tatsächlicher I	Reiseverlauf:											
-		weitere Erläuterung	en auf		Fahrtkosten		Wegstrecken- entschädigung		е	Mitnahme- ntschädigung	ı	Nebenkosten (mit Nachweis)	
	der Rückseite!) (Von der Reisekostenstelle bereitgestellte Fahrkarten und Flugtickets sind der Reisekostenabrechnung beizufügen!)			b) Platzreservierung c) am Dienst-/Wohn-/ Geschäftsort		a) priv. Kfz ohne trift. G b) priv. Kfz mit trift. Grü c) priv. Kfz beitypischerweise diensttätigkeit + trift. Gr d) privates Fahrrad Angabe der km	nden Außen- ründen	nen b) km	→ Nr. 7 je mitgen. Pers	son	Angolo in EUD		
		1			Angabe in EUF 2	۲	Angabe der km		An	gabe Anzahl/k 4	m	Angabe in EUR 5	
	☐ Dien: ☐ vorüb	Uhr: nung a) nung b) ststelle ergehender Aufentha ttel (ggf. Klasse): planm. Abf.	ltsort		Verwendung pe Zeitkarten Fahrkarte/Flugti von Reisekoster bereitgestellt	cket							
	Fahrten für Zuga												
	Geschäftsort(e Dienstgeschäft – Beginn – Ende ggf. weitere Gesc		Jhr utern!)										
	Adresse Geschäftsort: ² Fahrten am Geschäftsort:												
	Übernachtungs- kosten in EUR Frühstück inkl.: Mittagessen ink Abendessen ink	x ja	Nächte nein nein nein										
	zur	ststelle ergehender Aufentha	ltsort		Verwendung pe Zeitkarten Fahrkarte/Flugti von Reisekoster bereitgestellt	cket	3						
	Ende der Reise Datum: Fahrten für Abgang	Uhr:											

Bei Benutzung eines privaten Kfz bitte wie folgt spezifizieren: Pkw, Motorrad/-roller oder Moped/Mofa Angabe der Adresse am Geschäftsort ist nur erforderlich bei Dienstreisen <u>vom</u> Wohnort <u>zum</u> Dienstort oder <u>vom</u> Dienstort <u>zum</u> Wohnort.

5.	Unentgeltliche Verpflegung: ☐ Mir wurde keine unentgeltliche Verpflegung bereitgestellt.													
	☐ Mir wurde unentgeltliche Verpfleg ∜ für die Tage:	ung des Amtes wegen³ be	reitgestellt und zwar		1	1	1							
	Frühstück Mittag						-							
	Abendessen						-							
	Sonstiges	/erpflegung nicht in Anspru	ch genommen für fol	gende Mal	hlzeiten:									
	Begründung:													
		 Nähere Bestimmung der unentgeltlichen Verpflegung des Amtes wegen³: □ auf Veranlassung des Arbeitgebers 												
	(Mahlzeit direkt vom Arbeitgeber oder auf dessen Veranlassung von dritter Seite erhalten; Arbeitgeber ist Kostenträger) Erläuterung von Anlass (z. B. Arbeitsessen oder gesellschaftlich veranlasste Bewirtung wie Richtfest, Ausstellungseröffnung) und													
	Umfang der Bewirtung:													
	nicht auf Veranlassung						\							
	(Mahlzeit von einem Dritten aus dem öffentlichen oder privaten Bereich erhalten; Arbeitgeber ist nicht Kostenträger) Bei unentgeltlicher Verpflegung des Amtes wegen mittels "Chipkarte":													
	☐ Ich habe mit der "Chipkarte" (auch) anderes als vollwertige Verpflegung erworben (z. B. Waren, sonstige Verpflegung). Erläuterung: Wert: EUR													
6.														
0.	Unentgeltliche Unterkunft: ☐ Mir wurde unentgeltliche Unterku	nft des Amtes wegen ³ bere	itgestellt und zwar											
		che Unterkunft nicht in Ans	oruch genommen für	folgende I	Nächte:									
	Begründung:		übernad	abtat										
	☐ Ich habe in meiner Wohnung in В Dadurch sind mir Fahrtkosten i	ín Höhe von	EUR entstande											
7.	Mitgenommene Personen:													
	Ich habe folgende Personen im private Name, Vorname	en Kraftfahrzeug mitgenom Dienststelle		100)	nooh (Adres	200	un al municole							
	Name, vorname	Dienststelle	von (Adres	ise)	nach (Adres	sse) (und zurück							
۰	Dei Behn /Fluereusbenutzung													
8.	Bei Bahn-/Flugzeugbenutzung: ☐ Ich habe bei der Durchführung de													
	☐ Ich habe an einem Bonusprogran	nm teilgenommen und zwa	r (z. B. bahn.bonus/N	Ailes & Mo	re):									
9.	Urlaubs-/Privatreise: Ich habe die Reise mit einem privaten	Aufenthalt/einer privaten I	Reise vom		bi	is		nach						
	verbunden und sie		/ während de	m/s private			n Reise durchg							
10.	Sonstige Angaben:													
	(z. B. Erläuterung der Nebenkosten, Kostenerstattung durch Dritte, Begründung für Taxi-/Mietwagenbenutzung – sofern keine triftigen Gründe für die Taxi-/Mietwagenbenutzung vorliegen, bitte die Adressen des Abfahrts- und Ankunftsortes für die Berechnung der Wegstreckenentschädigung angeben)													
11.	Abschlag:													
	Auf die zu erwartende Reisekostenver	rgütung habe ich einen Abs	schlag in Höhe von		E	UR erhalten								
12.	 Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Die angegebenen Auslagen sind mir tatsächlich ent- standen. Ich verpflichte mich, bei einem IT-gestützten Reisekostenabrechnungsverfahren die Belege und Unterlagen bis zum Ablauf von sechs Monaten nach Eingang der Reisekostenabrechnung bei der Reisekostenstelle bereitzuhalten. 													
13.	☐ Ich stimme zu, dass die Reisekostenstelle bei der Verwendung eines IT-gestützten Reisekostenabrechnungsverfahrens eine automa-													
	usch erstellte Abrechnungsmit	tenung an rolgende E-Ma	II-Adresse				übersendet.							
		•												
	Datum	Unterschrift			→ Bitte	e Antrag un	d Einladung b	eifügen!						

aufgrund der dienstlichen Stellung/Funktion des Bediensteten oder wegen dem Zweck des Dienstgeschäfts gewährt (nicht von Verwandten, Freunden, Bekannten, Kollegen u. a.)
Es sind nur solche mitgenommenen Personen anzugeben, die nach dem Sächsischen Reisekostengesetz oder anderen Vorschriften des Freistaates Sachsen Anspruch auf Reisekostenvergütung haben (§ 5 Abs. 5 SächsRKG).